| | | |
|---|---|---|
| **Anlass** | 1. Sitzung des Akkreditierungsbeirates (AKB) | |
| **Ort** | Berlin, BMWi, Konferenzraum 1 | |
| **Datum / Uhrzeit** | 19. April 2010, 13:30 bis 17:00 Uhr | |
| **Teilnehmer**<br>- **AKB**<br><br><br><br><br>- **Ständige Gäste**<br><br><br>- **Oberste Behörden**<br><br>- **GS-AKB** | AKB-2010-08 Teilnehmerliste AKB-Sitzung-01_Scan.pdf<br><br>Dr. Jürgen Assmann (Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes NRW), Heidelinde Fiege (DIBt), Peter Günther (VDMA), Dr. Andreas Kinzel (VMPA), Dr. Stephan Koch (SMS), Theo Metzger (BNetzA), Dr. Rainer Neumann (ZDH), Dr. Michael Nitsche (BAM), Prof. Dr. Manfred Peters (PTB), Horst Schneider (VdTÜV)<br><br>Jürgen Meyer, Dr. Rainer Jäkel, Ingo Ruthemeier, Dr. Gabriele Dudek (BMWi)<br>Norbert Barz, Dr. Thomas Facklam, Dr. Folker Spitzenberger (DAkkS)<br><br>Bernhard Strifler (BMAS)<br><br>Dr. Frauke Behrens, Stefan Fleischer, Peter Krause (BAM) | |
| **Entschuldigt** | Monika Büning (Verbraucherzentrale), Dr. Tilman Burggraef (VUP), Dr. Jörg Hartge (ZVEI), Martin Schinke (STMAS), Dr. Undine Soltau (ZLG) | |
| **Tagesordnung** | AKB-2010-01-Tagesordnung-01_20100413.doc | |
| **Ersteller** | Dr. Frauke Behrens | gs.akkreditierungsbeirat@bam.de<br>Tel.: 030-8104 3711 |
| **Verteiler** | Mitglieder AKB, Ständige Gäste, Oberste Behörden | |
| **Anlagen** | AKB-2010-08-Teilnehmerliste AKB-Sitzung-01_Scan.pdf<br>AKB-2010-10-Vortrag Aufgaben AKB | |

| TOP 1 | Begrüßung durch das BMWi, Abstimmung der Tagesordnung, Termine der nächsten Sitzungen |
|---|---|
| | Herr Meyer eröffnete die Sitzung und begrüßte die Anwesenden. Er ging auf die europäischen und die noch jungen nationalen Akkreditierungsstrukturen sowie die notwendigen Prozesse zur Neufindung auf beiden Ebenen ein. Hauptanliegen ist es, dass Akkreditierung als verlässliches Instrument deutscher Qualitätssicherung wirksam ist und dass AKB und DAkkS kooperativ und nachhaltig dazu beitragen. Hervorgehoben wurde die Wichtigkeit der Akkreditierung im In- und Ausland für die Wirtschaft. Es soll erreicht werden, mit dem AKB durch seine paritätische Besetzung ein ausgleichendes Gremium zu etablieren, das mit Weitsicht und sektorübergreifend die Themen zum Gesamtwohl der Wirtschaft bearbeitet.<br>Im Namen des BMWi sprach Herr Meyer Dank und Freude aus, dass kompetente Mitglieder für den AKB gewonnen wurden. Er wünschte dem AKB einen guten Start, fruchtbare Diskussionen, konstruktive Entscheidungen und viel Erfolg.<br>Herr Dr. Jäkel stellte die Tagesordnung zur Diskussion, die mit folgenden Änderungen bestätigt wurde:<br>- die Wahl des AKB-Vorsitzenden und des Stellvertretenden AKB-Vorsitzenden (TOP 4) wurde auf die nächste AKB-Sitzung vertagt, da einerseits zunächst die Geschäftsordnung abgestimmt werden sollte und andererseits nur zwei Drittel der Mitglieder anwesend waren;<br>- die Absprache zu Terminen (zu TOP 1) der nächsten Sitzungen wurde auf den späteren Nachmittag verschoben.<br>Auf den Tonmitschnitt der Sitzung zu ausschließlich internen Zwecken wurde durch das BMWi hingewiesen. Die weitere Notwendigkeit soll auf den kommenden Sitzungen geklärt werden.<br>→ **Die Notwendigkeit des Tonmitschnitts im Rahmen AKB-Sitzung soll zu Beginn der nächsten Sitzung erneut angesprochen werden.** |
| Sitzungs-dokumente | AKB-2010-01-Tagesordnung-01_20100413 |

| TOP 2 | Konstituierung des Akkreditierungsbeirates |
|---|---|
| **2.1** | **Vorstellung der Aufgaben des AKB**<br>In einem Vortrag umriss Frau Dr. Dudek die Aufgaben des AKB, vor allem die Beratungstätigkeit für Bundesregierung und DAkkS, die Regelermittlung, die politische Dimension sowie die koordinierende Rolle bei der deutschen Vertretung des Akkreditierungswesens bei der Europäischen Kooperation für Akkreditierung (EA). Sie stellte das Zusammenwirken des AKB mit seinen Fachbeiräten sowie den DAkkS-Gremien. Der AKB soll dabei sektorübergreifend, seine Fachbeiräte hingegen mit sektoralem Bezug arbeiten. Zudem erläuterte Frau Dr. Dudek den Prozess der Regelermittlung. |
| **2.2** | **Vorstellung der Mitglieder des AKB**<br>Auf die Vorstellung der AKB-Mitglieder wurde einvernehmlich verzichtet, da sich die Personen bereits zu Beginn der Sitzung des Beirats der DAkkS am Vormittag vorgestellt hatten. Jedoch erhielt Frau Fiege das Wort, da sie zur Sitzung des Beirats der DAkkS verhindert war. |

| | |
|---|---|
| **2.3** | **Vorstellung der Geschäftsstelle des AKB**<br>Herr Dr. Nitsche wies als ehemaliger Geschäftsführer des alten AKB darauf hin, dass die Geschäftstelle des AKB (GS-AKB) an der BAM in der Abteilung Akkreditierung und Qualität im Prüfwesen angesiedelt ist. Er kündigte an, dass als Geschäftsführerin des AKB Frau Dr. Dudek bestellt wird, die ab Juli die Leitung der Geschäftsstelle übernehmen wird. |
| Sitzungs-dokumente | AKB-2010-02-Kontaktdaten_AKB-Mitglieder_20100413.pdf |

| | |
|---|---|
| **TOP 3** | **Abstimmung der Geschäftsordnung** |
| **3.1** | **Diskussion der Geschäftsordnung des AKB**<br>Die AKB-Geschäftsordnung wurde Punkt für Punkt diskutiert. Am Vormittag erarbeitete Passagen der Geschäftsordnung des Beirates der DAkkS wurden übernommen, soweit möglich bzw. erforderlich. Wesentliche Diskussionspunkte waren:<br><br>**Allgemein:**<br>Wenn geeignet, soll der Oberbegriff „Geschäftsstelle“ des AKB anstelle von „Geschäftsführung“ oder „Schriftführer“ verwendet werden.<br><br>**§ 1:**<br>„Gesetzgeber“ wurde ersetzt durch „Bundesregierung“.<br><br>**§ 3 / § 5 / § 6:**<br>Stellvertreterregelung und Stimmrechtsübertragung wurden ausführlich diskutiert. Im Ergebnis der Diskussion soll eine feste Stellvertreterregelung im Sinne des Akkreditierungsstellengesetzes realisiert werden, sodass für jedes AKB-Mitglied ein anderes ordentliches Mitglied als Stellvertreter berufen wird, wie in § 3 Absatz 4 der GO vorgesehen. Können sowohl Mitglied als auch Stellvertreter nicht an einer Sitzung teilnehmen, soll die weitere Stimmübertragung an ein anderes anwesendes AKB-Mitglied flexibel gehandhabt werden können, um Beschlussfähigkeit des AKB sicherzustellen. Mit dieser Lösung werden die Vorgaben des Akkreditierungsstellengesetzes beachtet und der notwendigen beweglichen Arbeitsweise des AKB Genüge getan. Die Geschäftsordnung bleibt dabei zunächst weiter gefasst und lässt sowohl AKB-Mitglieder als auch Vorsitzende der Fachbeiräte als Stimmenträger zu.<br><br>**§ 4:**<br>Es wurde geklärt, dass die Wiederwahl des Vorsitzenden und der Stellvertreter mehrfach möglich ist [§ 4 Absatz 2 der GO]. Zudem gelten für die Wahl des Vorsitzenden die Regelungen aus § 6 dieser GO.<br><br>**§ 5:**<br>Die Geschäftsführung des Beirates der DAkkS wurde als ständiger Gast ergänzt [§ 5 Absatz 6]. Aus der Geschäftsordnung des Beirates der DAkkS wurde übernommen, dass die Ergebnisniederschriften des Beirates grundsätzlich öffentlich verfügbar sind, sofern der Beirat nicht ausdrücklich Vertraulichkeit vereinbart hat [§ 5 Absatz 12].<br><br>**§ 6:**<br>Geändert wurde, dass Beschlüsse mit der Mehrheit der anwesenden und übertragenen Stimmen gefasst wird [§ 6 Absatz 2]. |

| | |
|---|---|
| | Es wurden Bedenken geäußert, dass Empfehlungen des AKB einen sehr komplizierten Weg im Zustimmungsverfahren durchlaufen müssten. Einigkeit bestand, dass ein praktikables Verfahren eingerichtet werden muss, wobei eine Koordinierung vor allem im Umweltbereich notwendig ist. Im Text wurden im Zustimmungsverfahren die Länder, ggf. unter Beteiligung von Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaften bzw. Länderarbeitsgemeinschaften, aufgenommen [§ 6 Absatz 4].<br>→ **Das weitere Verfahren soll mit den Ländern noch geklärt werden. Angeregt wird die Konsultation unter Nennung einer Verstreichungsfrist. Die Passage wird nach Klärung entsprechend ergänzt.**<br>Als nicht notwendig erachtet und daher gestrichen wurde der Passus, dass Empfehlungen des AKB nicht im Widerspruch zu Rechtsvorschriften stehen dürfen [6 § Absatz 8].<br>**§ 7:**<br>Absatz 2 wurde durch den entsprechenden Wortlaut aus der Geschäftsordnung des Beirats der DAkkS ersetzt.<br>**§ 8:**<br>Intensiv wurden Einrichtung, Struktur und Ausgewogenheit der Fachbeiräte besprochen. Der AKB orientiert sich bei der Einrichtung der Fachbeiräte an der Struktur der DAkkS. Die Absätze 2 und 3 wurden konkretisiert. Hinsichtlich der Besetzung der Fachbeiräte wurde erwogen, im Nachgang zur ersten Abfrage im Dezember 2009 die Interessensbekundungen zu Fachbeiräten neu einzuholen.<br>→ **Die GS-AKB erstellt in Abstimmung mit der DAkkS eine Liste von Interessenten, aus der die Mitglieder der Fachbeiräte durch den AKB bestimmt werden.**<br>**§ 10:**<br>Absatz 4 wurde gestrichen. Zudem wurde über die Sekretariate der Fachbeiräte und Projektgruppen gesprochen, letztere wurden aus (6) entfernt. Es blieb offen, ob die Sekretariate zentral oder dezentral geführt werden sollen.<br>**§ 11:**<br>„beschlussfähig“ wurde gestrichen.<br>**§ 12:**<br>Das Datum des Inkrafttretens ist zu ergänzen.<br>→ **Es wurde vereinbart, das geänderte Dokument dem AKB innerhalb von 2 Wochen zur Kommentierung zur Verfügung zu stellen.**<br>**Die Abstimmung über die Geschäftsordnung erfolgt im Anschluss auf elektronischem Weg.** |
| **3.2** | **Prüfung der Beschlussfähigkeit des AKB**<br>Entfällt |
| **3.3** | **Beschlussfassung**<br>Entfällt |
| Sitzungs-dokumente | AKB-2010-03-GO-Entwurf AKB_20100413 |

Für die nächsten AKB-Sitzungen wurden folgende Termine eingegrenzt:

2. AKB-Sitzung: **07.06.2010** oder **21.06.2010**

3. AKB-Sitzung: **06.09.2010** oder **13.09.2010**

→ **Die Termine werden von der GS-AKB durch eine Umfrage mit dem gesamten AKB geklärt und mit der Geschäftsstelle des Beirats der DAkkS abgestimmt.**

*[Anm. d. Red.: Klärung ergab folgende Termine:*
*2. Sitzung: Montag, 21. Juni 2010*
*3. Sitzung: Montag, 06. September 2010]*

| **TOP 4** | **Wahl des AKB-Vorsitzenden und des Stellvertretenden AKB-Vorsitzenden** |
|---|---|
| | Die Wahl des AKB-Vorsitzenden und des Stellvertreters wurde in Abstimmung mit der vorausgegangenen Sitzung des Beirats der DAkkS auf die nächste AKB-Sitzung vertagt. |

| **TOP 5** | **Einrichtung und Arbeitsweise der Fachbeiräte** |
|---|---|
| **5.1** | **Diskussion zur Einrichtung der Fachbeiräte und zur Geschäftsordnung der Fachbeiräte**<br>Der AKB orientiert sich bei der Einrichtung der Fachbeiräte an der DAkkS, die derzeit ihre Strukturen neu definiert. Die unterste fachliche Ebene der DAkkS sind die Fachbereiche, von denen etwa 10 bis 12 zu einer Abteilung gehören. Alle Fachbereiche müssen zudem auch einem Sektorkomitee zugeordnet werden.<br>Es wurde angeregt, bereits etablierte und bewährte Strukturen zu übernehmen, beispielsweise die des DKD für den Bereich 5 Metrologie.<br>Es wird angestrebt, pro DAkkS-Abteilung einen Fachbeirat einzurichten, eine weitere Untergliederung der Fachbeiräte wurde jedoch als möglich und fallweise sinnvoll angesehen. Schließlich werden auch die Fachbeiräte darüber mit entscheiden, nachdem sie ihre Arbeit aufgenommen haben. Mehr Fachbeiräte bedeuten auch mehr Gäste bei den AKB-Sitzungen.<br>→ **In Absprache mit der DAkkS unterbreitet die GS-AKB für die 2. AKB-Sitzung einen Vorschlag hinsichtlich der Strukturierung der Fachbeiräte.** |
| **5.2** | **Beschlussfassung**<br>Entfällt |
| Sitzungs-dokumente | AKB-2010-04-Eckpunkte zu Fachbeiräten des AKB_20100412<br>AKB-2010-05-GO FB_20100412 |

| **TOP 6** | **Abstimmung zur weiteren Vorgehensweise zur/m** |
|---|---|
| **6.1** | **Regelermittlung**<br>Das Konzept zur Regelermittlung wurde vorgelegt, konnte aus Zeitgründen jedoch nicht im Detail diskutiert werden. Herr Barz wies darauf hin, dass die DAkkS jede für sie notwendige Regel in ihr eigenes Regelwerk überführen will, um die Arbeitsfähigkeit der DAkkS zu erhalten, und der AKB die Regeln entsprechend den gesetzlichen Vorgaben ermittelt und bestätigt. Herr Prof. Peters betonte, dass die flexible Akkreditierung im Bereich Metrologie nicht anwendbar ist und daher in dem Zusammenhang strikt abgelehnt wird. Es wurde deutlich, dass nicht nur die Regel |

| | |
|---|---|
| | selbst, sondern auch Aspekte wie Geltungsbereich, sprich sektorale bzw. sektorübergreifende Anwendung, Aussagen zur Verbindlichkeit oder Bedeutung im Akkreditierungsprozess identifiziert sein müssen, um die Bedeutung einer Regel zu ermessen. |
| **6.2** | **Startpaket der DAkkS**<br>Das Startpaket enthält zunächst nur allgemeine Regeln, fachspezifische Regeln werden zu einem späteren Zeitpunkt aufgenommen. Alle Unterlagen, die in der Liste aufgeführt sind, liegen der GS-AKB inzwischen vor.<br>**→ Die Dokumente (außer Normen, hier erfolgt nur der Verweis auf die Fundstelle) werden im Nachgang dieser Sitzung durch die GS-AKB bereitgestellt, und der AKB wird um Stellungnahme gebeten.** |
| **6.3** | **Webseiten des AKB**<br>Die GS-AKB hat unter http://www.akb.bam.de Webseiten eingerichtet. Es gibt bereits einen öffentlichen, nicht passwortgeschützten Bereich und demnächst auch eine nichtöffentliche Arbeitsplattform für den AKB und seine Fachbeiräte.<br>**→ Die Zugangsdaten für den passwortgeschützten Bereich werden durch die GS-AKB bekannt gegeben.** |
| **6.4** | **Abstimmung zu Vorgängen in EA**<br>Aus Zeitgründen wurde dieser TOP nicht behandelt. |
| Sitzungs-dokumente | AKB-2010-06-Konzept_Regelermittlung_20100413<br>AKB-2010-07-Startpaket Regeln-inkl-DAkkS_20100412 |

| **TOP 7** | **Verschiedenes** |
|---|---|
| | Es wurden keine weiteren Themen angesprochen.<br>**→ Rückmeldungen des AKB zu allen mit der Einladung zur 1. AKB-Sitzung versendeten Dokumenten an die GS-AKB sind herzlich willkommen.**<br>Auf die Reisekostenerstattung wurde von Seiten des BMWi hingewiesen.<br>Die Sitzung wurde durch das BMWi geschlossen. |